

**Radsportverein „Teutonia“ 1910 e.V.  
Krofdorf-Gleiberg**



**Einladung zur  
Jahreshauptversammlung  
für das Geschäftsjahr 2019**

**Freitag 20. März 2020  
Gaststätte Lava (Großer Saal) um 20 Uhr**

**Tagesordnung:**

- 1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 2. Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden mit anschließender Aussprache**
- 3. Aussprache zu den Sportberichten gemäß Anlagen**
- 4. Kassenbericht**
- 5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassierers und des gesamten Vorstandes**
- 6. Ergänzungswahlen des Vorstandes und Wahl einer Kassenprüferin oder eines Prüfers**
- 7. Antrag auf Satzungsänderung - Kündigungstermine**
- 8. Ehrungen**
- 9. Sportbetrieb/Aktivitäten 2020 u.a. 110 Jahre Radsportverein Krofdorf-Gleiberg**
- 10. Anträge und Anfragen**

(Anträge und Anfragen zur Jahreshauptversammlung müssen bis zum 01.03.2020 bei unserem 1. Vorsitzenden Thomas Abel vorliegen)

**Wettenberg, im Februar 2020**

**Der Vorstand**

# Geschäftsbericht zur Jahreshauptversammlung vom Vereinsjahr 2019



Liebe Vereinsmitglieder,

hiermit lade ich Euch, in meiner Funktion als 1. Vorsitzender des RSV Teutonia Krofdorf-Gleiberg,

**zur Jahreshauptversammlung 2020, am 20.03.2020 um 20 Uhr**

in den „Großen Saal“ des Gasthauses Lava sehr herzlich ein.

Ich möchte diese Einladung auch dazu nutzen, um Euch allen vorab einen Überblick über das abgelaufene Jahr zu geben.

Zu Beginn meines Geschäftsberichtes für das Jahr 2019 möchte ich mit für das entgegengebrachte Vertrauen des Vorstandes und aller Mitglieder des RSV Teutonia bedanken.

Nur auf Basis der guten Teamarbeit im Vorstand des RSV ist es mir möglich, die Rolle des Vorsitzenden zu begleiten. Trotz dieses guten miteinander möchte ich alle Mitglieder aber auch Eltern, Freunde und Verwandte dazu ermuntern, sie ehrenamtlich in unseren Verein einzubringen, denn je mehr ehrenamtliche Helfer sich in allen Bereichen einbringen, desto weniger Arbeit bleibt für jeden einzelnen und überfordert niemanden.

Der RSV Teutonia ist nach wie vor ein sehr aktiver Verein, der in vielfältigen Bereichen des Hallenradsports in der Breite aber auch in der Spitze weit über die Grenzen Hessens und sogar Deutschlands hinaus sich einen sehr guten Namen verschafft hat. Mein Anspruch ist, dieses Niveau auch zukünftig halten zu können.

Ebenso empfinde ich es jedes Jahr wieder als schöne Aufgabe, langjährige, verdiente Mitglieder im Rahmen der Jahreshauptversammlung zu ehren.

Leider müssen wir uns auch in diesem Jahr wieder von einem Mitglied für immer verabschieden.

Blicke ich auf das vergangene (Sport-) Jahr zurück, sehe ich viele schöne Momente, Erfolge und Begegnungen. Ich sehe erfolgreiche Teilnahmen an Deutschen Meisterschaften im Nachwuchs und bei den Erwachsenen, im Kunstradfahren sowie im Radball. Zahlreiche Medaillen unserer Sportlerinnen und Sportlern auf Kreis- und Landesebene. Hier möchte ich die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften in den Nachwuchsklassen im Kunstradfahren sowie Radball aber auch an der 5er DM im Radball herausheben.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei allen Sportwartinnen im Kunstradsport und Sportwarten Radball, den Trainern, Betreuern und den Eltern unserer Nachwuchssportlerinnen und -sportlern bedanken. Ohne die aktive Mitarbeit wäre unser Sportbetrieb in dieser Art und Weise nicht darstellbar. Hier gehört auch dazu, die Bewirtung bei unseren Heimevents zu organisieren und durchzuführen. Jeder ist zwingend notwendig, denn das Durchschnittsalter unserer Helferinnen und Helfer steigt stetig, hier müssen insbesondere die jüngeren Vereinsmitglieder sowie die Eltern, helfend zur Seite stehen. Gemeinsam können wir dies alles weiterhin schaffen. Dies möchte ich nur einmal in ein paar Zahlen darstellen.

**Gesamtteilnahme des RSV Teutonia an bundesweiten Meisterrunden und Pokalwettbewerben: 72  
Meisterrunden und Pokalwettbewerbe bei denen der RSV Ausrichter war: 13**

72 Meisterrunden 2019 – eine wahnsinnige Zahl, insbesondere betrachtet man, dass ein Jahr nur 52 Wochenenden hat. Doch auch hier müssen wir auf die andere Seite der „Medaille“ blicken. Ich möchte hier nur ein paar Begleiterscheinungen nennen, Transport des „Sportgerätes Rad“, Besetzung der Kampfgerichte, Kosten für notwendige externe Kommissäre, Pflege und Wartung unserer vielen Hallenradsporträder, Ersatzteile für die Räder, Catering bei Heimwettkämpfen, Pressearbeit etc. Die Aufgaben und Verpflichtungen sind vielfältig.

Eines der außersportlichen Highlights wie in jedem Jahr, stellt mittlerweile unsere Weihnachtsfeier im „Großen Saal“ des Gasthauses Lava dar. So viele – wieder fast 100 Personen – Eltern, Sportler und Mitglieder sehe ich sehr gerne bei einer Weihnachtsfeier. Diese Resonanz bestärkt uns darin, die Tradition entsprechend weiter zu führen. Besonders bleibt im zurückliegenden Jahr der Auftritt unserer Kunstradsportlerinnen im Rahmen des Prologes bei der „Tour der Hoffnung“ in Erinnerung. Die Stadtwerke Gießen bedankte sich im Nachgang noch einmal für diese sensationelle Vorführung in Gießen.

Aus sportlicher Sicht blicken wir auf ein abermals erfolgreiches, wettkampftintensives und arbeitsreiches Jahr 2019 zurück auch wenn die „großen“ Erfolge ausblieben, aber ich denke, dass dies „jammern auf hohem Niveau“ darstellt. Detaillierte Informationen sind in den Sportberichten nachzulesen.

Den Hallenradsport zu fördern, unsere Aktiven zu fordern, ihnen sportliche Leistungen abzuverlangen und junge Vereinsmitglieder zu finden, ist unser erklärtes Vereinsziel.

Hier möchte ich insbesondere herzlichen Dank an die Trainerinnen und Trainer, insbesondere im Nachwuchsbereich sagen. Im Radball sind dies, Norbert Leicht, Martin Wagner, Dieter Fietkau, sowie mit Unterstützung durch die aktiven Radballer Luca Wagner, Philipp Schäfer, Steven Johncox, Kai Kraft und Finn Leven Grolle. Im Kunstradfahren sage ich „Danke“ an Christine Müller, Renate Krönlein, Lisa Wagenknecht, Saskia Braun, Synthia Lindner und Elisa Müller. Gerade in diesen beiden zentralen Punkten unseres Vereins benötigen wir dringend personelle Verstärkung, denn wer einmal während unserer Trainingszeiten in der Schulsporthalle vorbeigeschaut hat, sieht, wie viele motivierte Kinder quer durch alle Altersklassen dort trainieren wollen. Eine „Herkules-Aufgabe“, die durch unsere Trainerinnen und Trainer geleistet wird!

Die sportlichen Erfolge können in den weiter hinten folgenden Sportberichten der Fachwarte detailliert nachgelesen werden.

Ich möchte auch gerne diesen Rahmen nutzen mich bei allen Helferinnen und Helfern sehr zu bedanken, ohne die Eltern der Aktiven, den Vorstandsmitgliedern und allen anderen helfenden Vereinsmitgliedern wird diese Mammutaufgabe – die wir sehr gerne machen – weiterhin nicht zu leisten sein. Auch hier möchte ich alle ermutigen, sich in unseren Verein im Sinne der Förderung der Sportlerinnen und Sportler „AKTIV“ einzubringen – der RSV ist für jede noch so kleine Hilfe sehr dankbar.

Im Rückblick auf 2019 kann ich sagen, dass sich unsere finanzielle Situation stabilisiert hat und wir positiv in die Zukunft blicken, jedoch nach wie vor nicht sonderlich komfortabel ist.

Es hat sich wiederum sehr positiv ausgewirkt, dass wir 2019 den RTK-Radballpreis mit internationalen Spitzenmannschaften (Weltmeister, Europameister, Landesmeister) in der Eduard-David-Sporthalle durchführen konnten. Die Gesamtveranstaltung – Samstag und Sonntag – beinhaltete Turniere über alle Altersklassen im Nachwuchsbereich, ebenso wurde ein Turnier der 2. Bundesliga durchgeführt. Dieser große RTK-Radballpreis konnte finanziell sowie sportlich als guter Erfolg gewertet werden. Die hierfür extra erstellte Vereinsbroschüre, samt mühevoll gesammelter Werbeanzeigen, trug ebenso zu diesem finanziellen

Erfolg bei. Für den unermüdlichen Einsatz bei dieser Werbeakquise der Mitglieder, insbesondere Peter Laucht, möchte ich mich in diesem Rahmen besonders bedanken.

Ein weiteres sportliches Highlight, was der RSV in 2019 ausrichtete waren die Hessenmeisterschaften im Kunstradfahren (Nachwuchs und Elite) in der Sporthalle an der Wettenbergschule. Auch im Bereich Kunstradsport ist der RSV als Ausrichter eine feste Größe geworden – alle kommen gerne zu unseren sehr gut organisierten Veranstaltungen.

In diesem Zusammenhang blicke ich abermals auf die Golden-Oldies zurück, eine Einnahmequelle für unseren Verein, die die ehrenamtliche Mitarbeit der Mitglieder des RSV voraussetzt. Dies hat auch 2019 eine ordentliche Summe in unsere Vereinskasse gebracht. Danke an alle, die diese Dienste übernommen haben, aus meiner persönlichen Sicht verschmilzt hier ehrenamtliche Mitarbeit und privates Vergnügen, denn ein Kassendienst bei den Golden-Oldies ist immer wieder ein Erlebnis für sich und ich kann jeden hierzu nur ermutigen.

Zusätzlich ist der Vorstand – insbesondere Dieter Schmidt – immer wieder bemüht Ausschreibungen/Wettbewerbe mit Bewerbungen von Vereinsmitgliedern zu „füttern“, was auch 2019 wieder erfolgreich war. Auch in diesem Bereich konnten wir Geldpreise erlangen.

Ich möchte auch dieses Jahr wieder unterstreichen, dass wir in der Kommunikation mit unseren Mitgliedern Kosten sparen und aber auch näher an Euch heranrücken wollen. Dies ist auf digitalem Weg wesentlich einfacher, schneller und kostengünstiger möglich. Hier würde ich noch einmal appellieren mir e-Mailadressen zukommen zu lassen. Leider ist bisher dieser Aufruf größtenteils nicht gehört worden.

Das Jahr 2019 hielt leider auch überraschende Ereignisse für den RSV bereit. Nachdem eine offizielle Hallenbegehung mit dem Landkreis Gießen in der Sporthalle an der Burgstraße absolviert worden war, erhielten wir wenige Wochen die Nachricht, dass die Empore der Halle nicht mehr für das Catering und als Zuschauertribüne bei Spieltagen genutzt werden darf. Der vorgeschriebene 2. Fluchtweg ist nicht vorhanden und somit erging dieses Verbot seitens des Landkreises Gießen. Hier sind wir mit allen beteiligten Partnern (Gemeinde Wettenberg, Landkreis Gießen) im Gespräch, um diese existenzielle Bedingung für die Ausrichtung von Heimspieltagen wiederherzustellen.

Ich möchte jedoch nicht nur zurück blicken, sondern natürlich auch nach vorne in das Jahr 2020 schauen.

### **2020 wird unser Verein 110 Jahre alt!**

Eine entsprechende „kleine“ Jubiläumsfeier ist aktuell in Planung. Aufgrund dieses Jubiläums wird die Volksbank Mittelhessen im Rahmen ihrer Mitgliederversammlung eine Spende an den RSV übergeben.

Sportlich gesehen steht 2020 die Ausrichtung des 6. und letzten/entscheidenden Spieltages der **1. Radballbundesliga am 27.06.2020 in der Eduard-David-Sporthalle** an. In diesem Rahmen werden wir auch die RTK-Preise in den Nachwuchsklassen durchführen, somit „Radball satt“ an diesem Samstag!  
Das absolute Highlight 2020 wird jedoch die Ausrichtung der

### **Deutschen Meisterschaft im 5er Radball am 21.11.2020 in der Eduard-David-Sporthalle**

darstellen. Bitte unterstützt alle unser 5er-Team, damit wir gemeinsam eine ähnliche DM wie 2016 feiern können!

Ebenso sollte man sich schon jetzt den Termin unserer Weihnachtsfeier am 19.12.2020 im Gasthaus Lava – Großer Saal vormerken.

Ich hoffe nach wie vor auf interessiert Zuschauer bei all diesen Events und auch bei allen anderen Wettkämpfen unserer Sportlerinnen und Sportlern in den heimischen Hallen.

Abschließend möchte ich mich bei allen Helferinnen und Helfern, allen Aktiven, Zuschauern und Fans, sowie allen, die unseren Verein finanziell unterstützt und positiv gegenüberstehen, einen großen Dank aussprechen. Ohne Euch wäre das alles nicht möglich.

Besonderen Dank möchte ich aber trotzdem den Mitgliedern des Vorstandes aussprechen, die in allen Vorstandssitzungen produktiv, zielorientiert und gemeinschaftlich diskutiert und gehandelt haben. Darüber hinaus danke ich Euch auch für Eure ehrenamtlich geleistete Arbeit außerhalb der Vorstandssitzungen, die eine der Stützen unseres Vereins ist.

Somit bleibt mir vorerst nur der Wunsch, dass sich möglichst viele unserer 204 Vereinsmitglieder im Jahr 2020 in unseren tollen Verein einbringen!

Ich wünsche der Jahreshauptversammlung am 20.03.2020 einen guten Verlauf, viele Teilnehmer und gute, konstruktive Diskussionen und Entscheidungen.

Mit sportlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Thomas Abel', with a stylized, cursive script.

Thomas Abel, 1. Vorsitzender  
Wettenberg im Februar 2020

# Radsportverein „Teutonia“ 1910 e.V.

## Krofdorf-Gleiberg



### Jahresbericht 2019 – Abteilung Kunstradsport

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,  
sehr geehrte Vereinsmitglieder!

Im Jahre 2019 betreuten wir 33 Sportlerinnen im Kunstradsport. Nicht alle Sportlerinnen konnten an Wettbewerben teilnehmen, denn die Anfängerinnen brauchen ein halbes bis ein Jahr bis sie wettkampfgerechte Übungen beherrschen. Bei 16 verschiedenen Wettbewerben konnten die Kunstradsportlerinnen schöne Erfolge erreichen. Angeleitet und betreut wurden die Sportlerinnen von Christine Müller, Renate Krönlein, Lisa Wagenknecht, Saskia Braun, Synthia Lindner und Elisa Müller, an drei Tagen in der Woche.

Das Sportjahr 2019 begann für die Kunstfahrerinnen mit der Vereinsmeisterschaft am 9. Februar. Hier nahmen 21 Sportlerinnen an 12 Wettbewerben teil. Bei der Bezirksmeisterschaft am 23. Februar in Ernsthausen starteten 20 Sportler/innen in 13 Disziplinen und einige konnten sich für die Teilnahme an der Hessenmeisterschaft qualifizieren.

Die 4er Elite Mannschaft mit Julius Neuhaus, Saskia Braun, Lara-Luisa Dreiwurst und Luisa Wagner wurde Bezirksmeister und konnte sich für die Hessenmeisterschaft qualifizieren.

Hier kam die Mannschaft auf den 4. Platz

Im 4er Kunstradsport der Juniorinnen U19 mit Kiara Daubertshäuser, Tamara Schmidt, Elisa Müller und Lavinia Huth belegte die Mannschaft den 2. Platz bei der Bezirksmeisterschaft. Konnte sich aber für die Teilnahme an der Hessenmeisterschaft qualifizieren und wurde Hessenmeister. Beim Juniormannschafts-Cup, dem Halbfinale zur Deutschen Meisterschaft kam die Mannschaft auf Platz 14. Bei der Deutschen Jugendmeisterschaft erreichte die Mannschaft Platz 13.

Im 6er Kunstradsport der Juniorinnen U19 wurde die Mannschaft mit Tamara Schmidt, Kiara Daubertshäuser, Elisa Müller, Lavinia Huth, Miriam Schmidt und Carla Grolle Bezirksmeister und bei der Hessenmeisterschaft belegten die Mädels den 2. Platz. Beim Juniormannschafts-Cup, dem Halbfinale zur Deutschenmeisterschaft erreichte die Mannschaft Platz 5 und bei der Deutschenmeisterschaft Platz 10.

14 Schülerinnen nahmen an der Bezirksmeisterschaft teil. Auch diese erreichten gute Platzierungen! 4er Kunstradsport Schülerinnen U11. Die Mannschaft mit Greta Zillgens, Johanna Henzel; Marla Schönhals und Janne Mike Dreiwurst wurde Bezirksmeister und belegte bei der Hessenmeisterschaft den 3. Platz.

Im 6er Kunstradsport der Schülerinnen U13 wurde die Mannschaft mit Samira Muhl, Tamina Dippel, Marla Schönhals, Greta Zillgens, Janne Mike Dreiwurst und Johanna Henzel Bezirksmeister.

Greta Zillgens wurde bei den Schülerinnen U13 Bezirksmeister im 1er Kunstradsport und Johanna Henzel wurde Bezirksmeister im 1er Kunstradsport der Schülerinnen U11.

Im 2er Kunstradsport der Schülerinnen U15 wurden Carla Grolle und Miriam Schmidt Bezirksmeiste. Im 2er Kunstradsport der Schülerinnen U13 wurden Greta Zillgens und Johanna Henzel Bezirksmeister und bei der Hessenmeisterschaft belegten diese den 4. Platz.

Bei der Auswertung für die erfolgreichste Nachwuchsarbeit der Vereine im Kunstradsport in Hessen belegte unser Verein mit 32 Punkten den **2. Platz** bei 23 bewerteten Vereinen.

Beim Max Hahn Pokal 2019, der Auswertung für die beste Leistung der Hessischen Kunstradsport Vereine war unser Verein im Jahr 2019 auf Platz 7 von 40 Vereinen.

Den Wander-Pokal des Bezirkes Lahn für die erfolgreichsten Schüler im Kunstradsport im Jahr 2019 gewann unser Verein mit 96 Punkten vor dem RSV Ernsthausen der 79 Punkte erreichte. Bei der Auswertung des Wanderpokals des Bezirkes Lahn der Jugend u. Elite für die erfolgreichsten Sportler kam unser Verein 2019 auf Platz 2.

Am 23. Juni war der RSV Krofdorf-Gleiberg Ausrichter des 1. + 2. Durchgangs der Schüler im Kunstradsport. Die Veranstaltung fand in der Eduard-David-Sporthalle in Krofdorf statt. Hier ging es nicht nur um die Platzierung in den einzelnen Disziplinen, sondern auch um die Qualifikation zur Hessischen Nachwuchs Meisterschaft. Sieben Mädchen konnten sich hier qualifizieren.

Die 1er Kunstradsportler nahmen 2019 an sieben E-Kader Lehrgängen des Bezirkes Lahn von je 4 Stunden teil, bei denen jeweils ein Heimtrainer anwesend sein musste. Die Kaderlehrgänge fanden in Ernsthausen und Wettenberg statt.

Die Mannschaften der Schülerinnen und der Jugend nahmen 2019 an Weiterführungs-lehrgängen des Hessischen Radfahrerverbandes teil. Hier wurden sie von ihrer Trainerin Renate Krönlein in betreut. Die Abteilung Kunstradsport hat auch 2019 mit zwei Terminen an den Wettenberger Ferienspielen teilgenommen. Diese fanden nachmittags im Einradsport und 1er Kunstradsport für Schulkinder zum Kennenlernen statt. Geleitet wurden diese Angebote von Synthia Lindner, Lisa Wagenknecht und Renate Krönlein

Allen Trainerinnen /Betreuerinnen gilt der Dank des Vereins für die selbstlose ehrenamtliche Arbeit im vergangenen Jahr mit unseren Kunstradsportlern. Über weitere Helfer im Training, hauptsächlich für Schüler im Kunstradsport würde sich der Verein freuen.

Für das Kunstfahren ist auch noch eine Menge Schreibearbeit zu erledigen. Für jeden Teilnehmer bzw. jede Mannschaft muss seiner/ihrer Leistung entsprechend für jeden Wettbewerb ein Programm geschrieben und 3 oder 4 Wochen, je nach Ausschreibung, 2-fach beim Ausrichter eingereicht werden. Alle Programme müssen auf einem speziellen Computerprogramm erstellt werden, denn ab der Landesmeisterschaft und bei bundesoffenen Pokalwettbewerben wird nur noch mit Laptop gewertet.

Für die meisten Wettkämpfe der Kunstradsportler ist eine Qualifikation erforderlich, die mit der Bezirksmeisterschaft eines jeden Jahres beginnt. Vom Landesverband und vom Bund Deutscher Radfahrer sind Normen festgelegt, die ein Sportler bzw. eine Mannschaft erfüllen müssen bevor er/sie an einen der ausgeschriebenen Wettbewerbe teilnehmen können. Die Sportler können im 1er, 2er, 4er oder 6er Kunstradsport sowie im 4er und 6er Einradsport an Qualifikationswettbewerben teilnehmen und dort versuchen, die geforderten Normen zu erfüllen.

Sieben Kommissäre (Kampfrichter/innen) unseres Vereins (Renate Krönlein, Anke Bourcarde, Bianca Klee, Christine Müller, Melanie Münch, Laura Welcker und Julius Neuhaus) waren 2019 bei mehreren Veranstaltungen in Hessen im Einsatz.

Die Ergebnisse der Sportlerinnen bzw. Mannschaften im Einzelnen:

### **1er Kunstradsport Schülerinnen U9**

#### ***Enya Potthoff***

<b>1.- Platz Vereinsmeisterschaft</b>	<b>mit 10,28 Punkten</b>
4. Platz BezirksPokal 1.+2.DG	mit 17,54 „ Punkten
5. Platz Bezirkspokal gesamt	mit 20,98 „

### ***Ineke Panz***

2. Platz Vereinsmeisterschaft	mit 9,49 Punkten
7. Platz Bezirkspokal gesamt	mit 9,85 „

## **1er Kunstradsport Schülerinnen U11**

### ***Johanna Henzel***

1. Platz Vereinsmeisterschaft	mit 35,08 Punkten
1. Platz Bezirksmeisterschaft	mit 38,26 „
8. Platz Hessenmeisterschaft	mit 34,13 „
1. Platz Bezirks-Pokal 1+2 DG	mit 69,53 „
1. Platz Bezirkspokal gesamt	mit 107,01 „

### ***Janne Mike Dreiwurst***

2. Platz Vereinsmeisterschaft	mit 27,73 Punkten
3. Platz Bezirksmeisterschaft	mit 29,75 „
9. Platz Hessenmeisterschaft	mit 31,52 „
3. Platz Bezirks-Pokal 1+2 DG	mit 53,16 „
3. Platz Bezirks-Pokal gesamt	mit 83,35 „

### ***Tamina Dippel***

4. Platz Vereinsmeisterschaft	mit 24,69 Punkten
5. Platz Bezirksmeisterschaft	mit 24,77 „
5. Platz Bezirks-Pokal 1+2 DG	mit 45,07 „
6. Platz Bezirkspokal gesamt	mit 69,23 „
12. Platz Hess. Nachwuchsmeist.	mit 23,85 „

### ***Marla Schönhals***

3. Platz Vereinsmeisterschaft	mit 27,59 Punkten
4. Platz Bezirksmeisterschaft	mit 29,69 „
4. Platz Bezirks-Pokal 1+2 DG	mit 51,77 „
4. Platz Bezirks-Pokal gesamt	mit 81,08 „

### ***Katharina Börding***

6. Platz Vereinsmeisterschaft	mit 12,94 Punkten
8. Platz Bezirkspokal 1.+2. DG	mit 27,74 „
8. Platz Bezirkspokal gesamt	mit 49,08 „

### ***Emma Schleenbecker***

5. Platz Vereinsmeisterschaft	mit 17,89 Punkten
9. Platz Bezirkspokal 1+2 DG	mit 25,95 -„

## **1er Kunstradsport Schülerinnen U13**

### ***Greta Zillgens***

1. Platz Vereinsmeisterschaft	mit 38,46 Punkten
1. Platz Bezirksmeisterschaft	mit 33,94 „
1. Platz Bezirks-Pokal 1+2 DG	mit 72,90 „
1. Platz Bezirks-Pokal gesamt	mit 99,84 „
14. Platz Hess. Nachwuchsmeist.	mit 31,69

### ***Samira Muhl***



4. Platz Vereinsmeisterschaft	mit 28,34 Punkten
2. Platz Bezirksmeisterschaft	mit 28,50 „
4. Platz Bezirks-Pokal 1+2 DG	mit 54,49 „
4. Platz Bezirks-Pokal gesamt	mit 7974 „

### ***Lilo Schwalm***

2. Platz Vereinsmeisterschaft	mit 30,39 Punkten
4. Platz Bezirksmeisterschaft	mit 27,49 „
3. Platz Bezirkspokal 1+2 DG	mit 58,56 „
3. Platz Bezirkspokal gesamt	mit 81,45 „
18. Platz Hess. Nachwuchsmeist.	mit 25,70 „

### ***Nele Stoppel***

3. Platz Vereinsmeisterschaft	mit 30,03 Punkten
3. Platz Bezirksmeisterschaft	mit 27,49 „
2. Platz Bezirkspokal 1.+2. DG	mit 62,22 „
2. Platz Bezirkspokal gesamt	mit 88,89 „
13. Platz Hess. Nachwuchsmeist.	mit 31,77 „

### ***Denise Kowalewski***

5. Platz Vereinsmeisterschaft	mit 15,30 Punkten
5. Platz Bezirksmeisterschaft	mit 13,14 „
5. Platz Bezirkspokal gesamt	mit 8,12 „

## **1er Kunstradsport Schülerinnen U15**

### ***Carla Grolle***

1. Platz vereinsmeisterschaft	mit 42,02 Punkten
2. Platz Bezirksmeisterschaft	mit 40,14 „
2. Platz Bezirkspokal 1.+2. DG	mit 77,10 „
2. Platz Bezirkspokal gesamt	mit 119,59 „
6. Platz Hess. Nachwuchsmeist.	mit 37,63 „
7. Platz Breckenheimer-Pokal	mit 40,90 „

### ***Miriam Schmidt***

2. Platz Vereinsmeisterschaft	mit 37,98 Punkten
3. Platz Bezirksmeisterschaft	mit 38,69 „

### ***Merle Beez***

3. Platz Vereinsmeisterschaft	mit 27,28 Punkten
5. Platz Bezirksmeisterschaft	mit 30,62 „

## **2er Kunstradsport Schülerinnen U13**

### ***Greta Zillgens / Johanna Henzel***

1. Platz Vereinsmeisterschaft	mit 21,53 Punkten
1. Platz Bezirksmeisterschaft	mit 21,29 „
4. Platz Hessenmeisterschaft	mit 19,11 „
1. Platz Bezirkspokal 1.+2. DG	mit 43,36 „
1. Platz Bezirkspokal gesamt	mit 61,78 „

## **2er Kunstradsport Schülerinnen U15**

### ***Carla Grolle / Miriam Schmidt***

1. Platz Vereinsmeisterschaft	mit 31,67 Punkten
-------------------------------	-------------------

1. Platz Bezirksmeisterschaft	mit 28,82	„
1. Platz Bezirkspokal 1.+2. DG	mit 65,05	„
1. Platz Bezirks-Pokal gesamt	mit 96,69	„
1. Platz Hess. Nachwuchsmeist.	mit 31,90	„
2. Platz Breckenheimer-Pokal	mit 27,13	„

### **4er Kunstradsport Schülerinnen U11**

Greta Zillgens, Marla Schönhals, Johanna Henzel, Janne Mike Dreiwurst

1 Platz Vereinsmeisterschaft	mit 23,04 Punkten
1 Platz Bezirksmeisterschaft	mit 31,24 „
6. Platz Schelmenburg-Pokal	mit 21,74 „
3. Platz Hessenmeisterschaft	mit 20,48 „
1. Platz Bezirkspokal 1.+2.DG	mit 46,00 „
1. Platz Bezirkspokal gesamt	mit 61,78 „

### **6er Kunstradsport Schülerinnen U11**

*Samira Muhl, Greta Zillgens, Tamina Dippel, Johanna Henzel, Janne Mike Dreiwurst, Marla Schönhals*

1. Platz Vereinsmeisterschaft	mit 11,90 Punkten
1. Platz Bezirksmeisterschaft	mit 16,77 „
5. Platz Schelmenburg-Pokal	mit 26,04 „
1. Platz Bezirks-Pokal 1.+2. DG	mit 34,40 „
1. Platz Bezirkspokal gesamt	mit 56,60 „

### **1er Kunstradsport Juniorinnen U19**

*Elisa Müller*

1. Platz Vereinsmeisterschaft	mit 47,90 Punkten
4. Platz Bezirksmeisterschaft	mit 47,39 „
7. Platz Bezirkspokal	mit 34,59 „

### **1er Kunstradsport Frauen**

*Lara-Luisa Dreiwurst*

1. Platz Vereinsmeisterschaft	mit 78,59 Punkten
4. Platz Bezirksmeisterschaft	mit 73,25 „
4. Platz Langgönsener-Pokal	mit 76,91 „
7. Platz Oberhessen-Pokal	mit 69,65 „
6. Platz Mörfelder-Pokal	mit 66,50 „
4. Platz Bezirkspokal	mit 72,74 „
1. Platz Bärenschweiz-Cup	mit 75,38 „
4. Platz Breckenheimer-Pokal	mit 73,63 „

*Saskia Braun*

5. Platz Bezirksmeisterschaft	mit 65,53 Punkten
5. Platz Langgönsener-Pokal	mit 56,18 „
8. Platz Oberhessen-Pokal	mit 59,51 „
5. Platz Bezirks-Pokal	mit 55,43 „
2. Platz Bärenschweiz-Cup	mit 59,33 „
6. Platz Breckenheimer-Pokal	mit 58,25 „

### **2er Kunstradsport Frauen**

### ***Lara-Luisa Dreiwurst / Saskia Braun***

1. Platz Bezirksmeisterschaft	mit 60,93 Punkten
1. Platz Langgönsener-Pokal	mit 44,30 „
1. Platz Hessenmeisterschaft	mit 56,05 „
1. Platz Bezirks-Pokal	mit 48,04 „
1. Platz Bärenschweiz-Cup	mit 49,34 „
1. Platz Breckenheimer-Pokal	mit 49,03 „

### **4er Kunstradsport Juniorinnen U19**

#### ***Kiara Daubertshäuser, Tamara Schmidt, Elisa Müller, Lavinia Huth, Carla Grolle***

1. Platz Vereinsmeisterschaft	mit 73,19 Punkten
2. Platz Bezirksmeisterschaft	mit 67,56 „
1. Platz Hessenmeisterschaft	mit 75,80 „
5. Platz Schelmenburg-Pokal	mit 67,41 „
13. Platz Junior-Mannschafts-Cup	mit 72,47 „
2. Platz Oberhessen-Pokal	mit 65,78 „
13. Platz Deutsche Jugendmeist.	Mit 58,18 „
1. Platz Bezirkspokal	mit 81,06 „

### **6er Kunstradsport Juniorinnen U19**

#### ***Lavinia Huth, Miriam Schmidt, Carla Grolle, Tamara Schmidt, Elisa Müller, Kiara Daubertshäuser***

1. Platz Vereinsmeisterschaft	mit 56,82 Punkten
1. Platz Bezirksmeisterschaft	mit 69,05 „
3. Platz Schelmenburg-Pokal	mit 58,66 „
2. Platz Hessenmeisterschaft	mit 62,81 „
9. Platz Junior-Mannschafts-Cup	mit 65,78 „
10. Platz Deutsche Jugendmeist-	mit 67,70 „

### **4er Kunstradsport Elite offen**

#### ***Saskia Braun, Lara-Luisa Dreiwurst, Luisa Wagner, Julius Neuhaus***

1. Platz Bezirksmeisterschaft	mit 88,12 Punkten
4. Platz Hessenmeisterschaft	mit 78,72 „
1. Platz Bezirks-Pokal	mit 82,89 „

Einige Eltern waren auch 2019 bereit ihre Kinder zu den Wettkämpfen zu begleiten bzw. Räder zu transportieren. Dafür bedankt sich der Verein ganz herzlich bei den Eltern unserer Sportlerinnen. Für die Schüler/innen und Jugendlichen ist sehr wichtig, dass die Eltern an der Sportart ihrer Kinder interessiert sind und diese auch regelmäßig zum Training schicken. Der Kunstradsport erfordert regelmäßiges Training, um eine Leistung zu erbringen. Eine 2er-, 4er- oder 6er-Mannschaft kann nur ein effektives Training durchführen, wenn alle Sportler regelmäßig da sind.

Den Trainerinnen und Betreuerinnen auch ein herzlicher Dank, dass sie im letzten Jahr wieder bereit waren die Sportler/innen zu den Wettkämpfen zu begleiten.

Bei so vielen Sportlern werden auch die Sportgeräte, d.h. die Kunsträder sehr beansprucht, so dass repariert werden muss. Auch sind einige Räder schon alt und es müssen Teile der Räder durch neue ersetzt werden. Die meisten Mannschaftsräder sind zwischen 30 und 50 Jahre alt. Da bricht auch mal ein Rahmen, der dann zwar geschweißt wird, aber das hält nicht ewig. Es wäre schön, wenn der Verein auch für diese

Sportler einmal neue Räder anschaffen könnte. Der 2. Vorsitzende Dieter Schmidt hat uns auch im Jahr 2019 wieder die Reparaturen zur vollsten Zufriedenheit der Sportler und Trainer durchgeführt, damit die Sportler im nächsten Training wieder ihr Kunstrad benutzen konnten. Auch Norbert Leicht ist immer wieder bereit, wenn Schäden an den Sportgeräten auftreten, diese zu beheben. Dafür bedanken sich die Kunstradsportler. Wir hoffen, dass die beiden auch in diesem Jahr Zeit finden diese Arbeit fortzuführen. Mehr als 30 Räder werden dreimal wöchentlich mehrere Stunden benutzt und dabei geht so manches zu Bruch. Wir sind froh, dass der Verein die Ersatzteile finanziert.

Zum Schluss meines Berichtes möchten wir uns noch für die gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand und den Sportlerinnen und Sportlern sowie deren Eltern bedanken.

Für das Jahr 2020 wünsche ich uns allen viel Gesundheit und den Sportlern und Sportlerinnen den erhofften Erfolg.

***Gertrud Kessler***

# Radsportverein „Teutonia“ 1910 e.V. Krofdorf-Gleiberg



## Sportbericht Radball – Sportjahr 2019/2020 – Abteilung Radball

Unsere Radballer waren im abgelaufenen Jahr wieder sehr oft unterwegs und wir richteten auch zu Hause etliche Meisterrunden und Turniere aus.

An dieser Stelle muss ich unseren Sportwarten Dank sagen für Ihres sehr zuverlässiges Training. Sie begleiteten unsere Mannschaften zu auswärtigen Meisterrunden und spornten Sie an. Namentlich sind dies:

Norbert Leicht, Martin Wagner, Dieter Fietkau, aus den Reihen der Aktiven: Kai Kraft, Finn Leven Grolle, Philipp Schäfer, Luca Wagner.

Auch gebührt mein Dank an die Vereinskollegen beim „Kampfgericht“ und Organisatoren und an die Damen vom Verpflegungsservice. Ohne diese wäre es nicht möglich, Wettkämpfe zu Hause auszurichten. Nicht unerwähnt darf bleiben, die Leistungen des Vereins hinsichtlich Anschaffung und Erhalt der zahlreichen Radball-Räder.

Die Übersicht im Einzelnen:

### Sportbericht Jugend 2019 Radball

#### **Schüler-C U 11**

Krofdorf I	Henri Jona Abel	-	Lorenz Wegner
Krofdorf II	Jaris Häuser	-	Luca Leib

#### **Schüler-B U 13**

Krofdorf	Noah Abel	-	Moritz Möwes
----------	-----------	---	--------------

#### **Schüler-A U 15**

Krofdorf	Luka Weigand	-	Moritz Möwes
----------	--------------	---	--------------

#### **JugendU 17**

Krofdorf I	Ben Weigand	-	Santino Muhl
Krofdorf II	David Janzen	-	Marius Henkelmann

#### **Schüler – C U 11**

Unsere beiden Krofdorfer Mannschaften konnten sich über die Quali-Mitte für die Endrunde Hessenmeisterschaft qualifizieren.

Bei der Hessenmeisterschaft in Klein-Gerau hatten beide Mannschaften gegen die meist 1 bis 2 Jahre älteren Gegner so ihre Schwierigkeiten.

Die erste Mannschaft Henri Jona Abel - Lorenz Wegner landeten auf Platz 5 und Jaris Häuser - Luca Leib belegten Platz 7.

In dieser Klasse gibt es noch keinen weiterführenden Wettbewerb.

#### **Schüler – B U 13**

Noah Abel - Moritz Möwes erreichten über den Quali-Nord die Teilnahme an der Hessenmeisterschaft, bei der sie Platz 3 belegten. Damit hatten sie auch die Teilnahme an der Quali zur Deutschen Meisterschaft erreicht. Diese Quali gewannen sie und konnten daher an der Deutschen Meisterschaft in Frohnlach teilnehmen. Dort erreichten sie einen zufrieden stellenden Platz 5.

Beim Hessenpokal belegten sie Platz 3.

## **Schüler – A U 15**

In dieser Klasse hatten wir Luca Weigand - Julian Götzl auch sie erreichten über die Quali-Nord die Teilnahme an der Hessenmeisterschaft, bei der sie Platz 6 belegten, der gerade noch zur Teilnahme an der nächsten Runde reichte. In Schiefbahn reichte dieser sechste Platz dann leider nicht mehr für die Teilnahme an der DM aus. Beim Hessenpokal kamen sie auf Platz 5.

## **JugendU 17**

Hier konnten wir zwei Mannschaften melden. Die erste Mannschaft Ben Weigand – Santino Muhl und auch die zweite mit David Janzen - Marius Henkelmann qualifizierten sich über die Quali Nord für die Hessenmeisterschaft. Weigand - Muhl wurden zweiter und qualifizierten sich damit für das Halbfinale zur DM, für David Janzen - Marius Henkelmann reichte der achte Platz leider nicht aus. Im Halbfinale verpasste Weigand - Muhl mit dem dritten Platz knapp die Teilnahme an der DM. Beim Hessenpokal kamen Weigand - Muhl auf Platz 5. RTK-Preis 2019

## **U11**

Krofdorf 1 Henri Jona Abel und Moritz Wegner spielten groß auf und gewannen Spiel um Spiel, zogen aber dann im letzten entscheidenden Spiel gegen den späteren Tagessieger aus Arheilgen (31:0 Tore) den kürzeren und erreichten somit einen guten zweiten Platz.

Krofdorf 2 Jaris Häuser und Luca Leib spielten ebenso stark auf und erreichten hinter ihren Vereinskollegen den dritten Platz auf dem Podest.

## **U13**

Hier spielten Noah Abel und Moritz Möwes, ähnlich wie bei ihren jüngeren Vereinskollegen starteten die beiden sehr stark in das Turnier, verloren aber auch das finale Spitzenspiel um Platz 1 mit 6:2 gegen technisch sehr stark spielende Worfeldener und wurden zweiter.

## **U15**

Dort trat die Mannschaft Julian Götzl und Luka Weigand an, die beiden verloren in den ersten zwei Partien jeweils knapp mit einem Toren unterschied und mussten sich auch in den darauffolgenden Spielen geschlagen geben, somit landeten sie auf Platz 5.

## **U17**

In der ältesten Jugendklasse an diesem Tag traten nur 4 Mannschaften an, somit entschied man sich zu einer Vor- und Rückrunde. Hier belegten Krofdorf 1 mit Santino Muhl und Ben Weigand den zweiten Platz hinter dem RV Möve Bilshausen. Krofdorf 2 mit dem neu formierten Team, bestehend aus Rückkehrer Finn-Leven Grolle mit seinem Partner David Janzen landeten knapp hinter ihren Vereinskollegen auf dem Platz 3.

## **Sportbericht Aktive 2019 Radball**

### **2. Bundesliga**

Für die beiden Wettenger Zweitligateams in den Besetzungen Krofdorf 2 mit Jens Häuser im Tor und Kai Kraft als Feldspieler sowie Krofdorf 3 mit Steven Johncox im Tor und Philipp Schäfer als Feldspieler die Saison 2019 ein voller Erfolg. Zwar sahen beide Mannschaften im Deutschlandpokal bereits in der ersten Runde das aus, jedoch konnten beide Mannschaften bereits am vorletzten Spieltag in Bilshausen den vorzeitigen Klassenerhalt feiern. Nach dem letzten Spieltag belegten die Wettenger schließlich den 6. & 7. Rang und sorgten dafür, dass der RSV Krofdorf-Gleiberg auch 2020 weiterhin mit drei Mannschaften in den ersten beiden Bundesligen an den Start geht.

### **Bundesliga**

Nachdem im ersten Bundesligajahr der 1. Krofdorfer Mannschaft mit Sascha Götz im Tor und Luca Wagner

als Feldspieler die eigenen Erwartungen übertroffen werden konnten und man sich als Aufsteiger direkt für die Deutsche Meisterschaft qualifizieren konnte, lief im zweiten Bundesligajahr nicht alles so tadellos. Die zweite Runde im Deutschlandpokal musste zunächst berufsbedingt abgesagt werden und auch in der 1. Bundesliga sprang einmal Kai Kraft für den verhinderten Luca Wagner ein. Zwar konnten Wagner/Götz in vollständiger Besetzung den ehemaligen Weltmeister von 2017 und amtierenden Vizeweltmeister aus Stein schlagen, leisteten sich jedoch auch eine Niederlage gegen den klaren Absteiger aus Obernfeld 2. Aufgrund der fehlenden Konstanz mussten das Krofdorfer Gespann schließlich bis zum vorletzten Spiel zittern, ehe sie in ihrem dann gegen die Freunde aus Hechtsheim mit dem 4:3 Erfolg den ersehnten Klassenerhalt klar machen konnten.

### **5er Bundesliga**

In der 5er Bundesliga musste sich der Deutsche Meister von 2016 lediglich gegen die Mannschaft aus Gärtringen geschlagen geben und belegten in der Besetzung mit Jens Häuser im Tor, Steven Johncox und Philipp Schäfer in der Abwehr und Luca Wagner, Sascha Götz, Kai Kraft und Holger Guntrum im Sturm sowie Thorsten Häuser und Frank Leicht als Trainerstab punktgleich hinter dem RV Gärtringen verdient den 2. Rang.

### **5er Deutsche Meisterschaft**

Nachdem die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft am 30.11.2019 reibungslos gemeistert werden konnte, schaffte das Krofdorfer Quintett es nicht, den Schwung trotz eines organisierten Fanbusses mit insgesamt über 30 Mitfahrer mit in die Deutsche Meisterschaft zu nehmen und gingen lediglich gegen die junge Mannschaft aus Naurod als Sieger vom Feld. Nach knappen Niederlagen gegen den amtierenden Deutschen Meister aus Waldrems und amtierenden Vizemeister aus Ginsheim verschaffte man sich zwar aufgrund des besseren Torverhältnisses beste Aussichten auf die Bronzemedaille, doch auch im letzten Spiel gegen den Gastgeber fanden die Mittelhessen nicht in ihr gewohntes Spiel und es hagelte schließlich eine 1:5 Niederlage, welche am Ende den undankbaren 4. Platz bedeutete.

***Steven Johncox, Luca Wagner, Sascha Götz***